

bei ihm, der gegen 200 Louisd'or enthielt, mit welchem der reiche Bettler angeblich nach Bayonne reisen wollte, um dort spanische Beute zu erschauern, und sich dann mit dem verhofften Gewinne wieder heimbetteln zu können. Zur Warnung ward der Mann, welcher schon lange aus Geiz die schweizerische Wohlthätigkeit gemißbraucht, sich sonst aber über den Besitz des Goldes legitimirt hat, zu Gunsten der Armen, mit einer Buße belegt, und, mit einem passenden Visa seines Passes versehen, über die Gränze transportirt.

Vermischte Nachrichten.

Nach Lowe betrug im Jahre 1822 die Bevölkerung des eigentlichen Englands 12 Millionen und 34,000 Einwohner. Die Zahl der Armen beläuft sich, die Bettler inclusive, auf eine Million, und für die Erhaltung dieser Million müssen jährlich 6 Millionen Pfund Sterling aufgebracht werden.

— Die Perser wollen noch nichts vom Friedemachen wissen, und die Griechen sind mit den konstantinopolitanischen Dudelsackpfeisern auch noch lange nicht fertig.

Briefkasten = Depeschen.

1) Antwort auf die erste Briefkasten-Depesche in N^o 33: „Nach ihrem Gründer.“

2) Die hiesige Kaufmannschaft leistet recht gern auf das Prädikat hochlöblich Verzicht, und wünscht nur, daß der Handel etwas löblicher gienge.

3) Eine Herrschaft, deren Bedienter die üble Gewohnheit angenommen hat, auf ihren Namen Schulden zu machen und zu borgen, wünscht: daß der Bediente sich bessern, und die Personen, welche ohne Zettel Dienstboten etwas auf den Namen ihrer Herrschaft verabsolgen lassen, künftig etwas vorsichtiger seyn möchten.

4) Der unterthänigste Confrater M... in N..... bittet seinen liebsten Herrn Confrater F..., B..... in FVZ....., den er nebst dessen Magd zu grüßen die Ehre hat, daß jener

das von seiner Magd seit 4 Jahren ihm vorgestandene Geld endlich zurückgeben möchte.

WEISS,
Rédacteur, Editeur-propriétaire.

Getraide-Preise von Luxemburg.

Mittelpreis pro Massere (Hektol.)	20.		23.	
	Gl.	Etés.	Gl.	Etés.
Waizen	6	77	6	87
Mischelfrucht.	6	02	5	46
Korn.	4	07 $\frac{1}{2}$	3	97 $\frac{2}{3}$
Gerste	0	00	0	00
Hafer	2	05 $\frac{1}{2}$	2	16 $\frac{3}{4}$
Halbweißes Waizenmehl.	6	86 $\frac{1}{2}$	6	90

Bekanntmachungen.

Vente Mobilière considérable.

Mercredi, dix-sept septembre 1823, neuf heures du matin, en exécution d'un jugement rendu par le Tribunal civil de première instance de l'arrondissement de Luxembourg, le 24 juillet dernier, enregistré le 26 dito; il sera, par le ministère de M^r. François-Xavier HEUSCHLING, notaire royal, résidant à Luxembourg, délégué à cet effet par ledit jugement, procédé à la vente par adjudication publique et au comptant, d'une garde-robe d'homme, consistant en plusieurs habits, gilets, pantalons, beau linge de corps, tel que chemises de percal garnis en dentelles, toiles fines, cravattes de batiste et autres; bas de soie, de coton, mouchoirs de percal en pièces, une montre enrichie de diamens, un collier de grenades, beaucoup d'argenterie, un cabriolet très-bien conditionné, et différens autres objets dont le détail serait trop long.

L'adjudication aura lieu au jour et heure fixés ci-dessus, au Palais de justice, à Luxembourg, où les effets à vendre se trouvent déposés.

Luxembourg, le 5 septembre 1823.

F. X. HEUSCHLING, not.

Literarische Anzeige.

Bei J. M. Scheid, Fruchtmarkt N^o. 394, ist zu haben: Französische Sprachlehre, in einer neuen und fasslichen Darstellung der, auf die einfachsten Grundsätze zurückgeführten Regeln, durch viele Beispiele erläutert, nebst franz. Prosodie = Verskunst, einer Sammlung der unentbehrlichsten Wörter und artigen Gesprächen, sowohl für Anfänger, als auch für solche, welche schon Fortschritte in der franz. Sprache gemacht haben, und sich darin vervollkommen wollen; bearbeitet (zunächst für Deutsche) von Abbe